

VERBUND-SICHERHEITSGLAS
STADIP® PROTECT

Glas
HAMMERHART



GlasWulfmeier

Der Flachglasexperte



Eine starke Partnerschaft mit

FÜR EIN RUNDUM SICHERES GEFÜHL

Extrem widerstandsfähig und supersicher: STADIP® PROTECT – das Verbund-Sicherheitsglas für den umfassenden Schutz. Sichert bei Einbruch, schützt vor Vandalismus, Ballwurf und Absturz – eben **HAMMERHART!**



Ein stetiger Anstieg von Einbruchdiebstählen und auch immer größere Schäden durch Vandalismus verlangen im privaten und öffentlichen Bereich höhere Sicherheitsanforderungen.

STADIP® PROTECT bietet hier die Lösung für die unterschiedlichsten Sicherheitsbedürfnisse. Das Verbund-sicherheitsglas (VSG) besteht aus mindestens zwei Glasscheiben, die mit einer reißfesten PVB Folie laminiert werden. Bricht das Glas, bleiben die Glassplitter an der Folie haften.

Die SAINT-GOBAIN Hochleistungs-Sicherheitsverglasungen sind wesentlich widerstandsfähiger als herkömmliche Verglasungen. Durch Splitterbindung im Bruchfall reduzieren sie die Verletzungsgefahr auf ein Minimum.

Bei diesem speziellen VSG bilden zwei oder mehr Floatglasscheiben mittels hochreißfester Polyvinylbutyral-Zwischenschichten (PVB) einen festen, hochwiderstandsfähigen Verbund. Das Produkt ist in mehreren Sicherheitsklassen ausführbar und schützt je nach Bedarf sogar gegen Kugelhagel oder Explosionen.

VORTEILE ⁺ IM ÜBERBLICK

Ästhetik

Je nach Scheibendicke und Anzahl der verwendeten Zwischenschichten wird der Farbwiedergabeeindruck leicht beeinflusst. Dieser Effekt lässt sich durch Aufbauten aus extraweißem sGG DIAMANT® mindern.

Wirksamkeit

STADIP® PROTECT Einheiten besitzen aufgrund der hohen Flächengewichte erhöhte Schalldämmwerte.

Raumkomfort

Die Produkte der Reihe STADIP® und STADIP® PROTECT filtern den Großteil der UV-Strahlung heraus. Sie bieten dadurch auch größtmöglichen Schutz vor Vergilben von Gegenständen (z. B. Schau-fenster, Vorhänge, Tapeten ...).

Wärmedämmung

STADIP® PROTECT kann als mindestens eine Scheibe in einem Isolierglas CLIMAPLUS® oder CLIMATOP® verwendet werden. So werden auch Anforderungen an die Wärmedämmeigenschaften erfüllt.

Kombinationsmöglichkeiten

U. a. STADIP® COLOR (Farbigkeit), sGG DIAMANT® (extrem hohe Transparenz), sGG DECORGLASS® (Ornamentglas), STADIP®/STADIP® PROTECT aus SECURIT® (Einscheiben-Sicherheitsglas) oder sGG COOL-LITE® (Sonnenschutz)

CE-Kennzeichnung

Bei STADIP®/STADIP® PROTECT handelt es sich um CE-gekennzeichnete Produkte gemäß den geltenden Bestimmungen.



Produktanwendungen

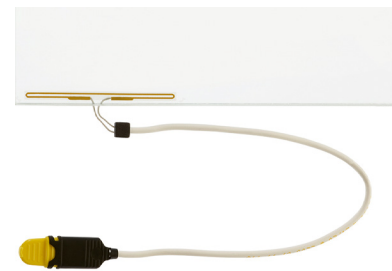
- Verwaltungsgebäude
- Im privaten Bereich für Ein- und Mehrfamilienhäuser in Wohnsiedlungen, freistehende Wohnhäuser, Ferien- und Wochenendhäuser oder exklusive Wohnhäuser
- Kaufhäuser
- Museen, Kunsthallen, Galerien
- Juweliers
- Justizvollzugsanstalten
- Psychiatrische Einrichtungen

Die Sicherheitsklassen

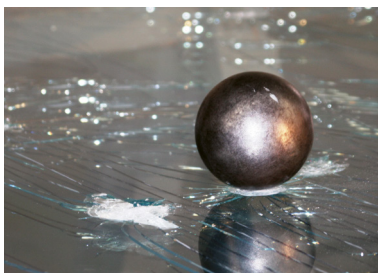
- STADIP® PROTECT P-A: durchwurfhemmend nach DIN EN 356 A
- STADIP® PROTECT P-B: durchbruchhemmend nach DIN EN 356 B
- STADIP® PROTECT BR: durchschusshemmend nach DIN EN 1063
- STADIP® PROTECT BS: sprengwirkungshemmend nach DIN EN 13541
- STADIP PROTECT EH: nach VdS-Richtlinien

Diese Normen legen die Prüfbedingungen für durchbruch-, durchwurf- und durchschusshemmende Verglasungen fest. Die Prüfmethode geht von Angriffen unter Worst-case-Bedingungen (härtester Fall) aus. Zusätzlich zu den optimalen einbruchhemmenden Eigenschaften des Verbund-Sicherheitsglases STADIP® PROTECT bietet die Ausrüstung der Scheiben mit Alarmsystemen einen weiteren Schutz. Hierzu wird eine Leiterschleife in die Scheibe eingebrannt. Bei Beschädigung der Scheibe wird durch das für SECURIT®

typische Bruchbild die Leiterschleife unterbrochen und der Alarm ausgelöst.



Prüfmethode EN 1063



Prüfmethode

Durchwurfhemmende Verglasung

Die Prüfmethode ist eine Kugelfallprüfung. Jede Scheibe muss dem dreimaligen Aufprall einer ca. 4 kg schweren Stahlkugel standhalten.

Die Fallhöhen in den einzelnen Klassen betragen:

- Klasse P1A = 1,5 m
- Klasse P2A = 3,0 m
- Klasse P3A = 6,0 m
- Klasse P4A = 9,0 m
- Klasse P5A = 9,0 m**
- Klasse DH4 = 12,5 m*

*VdS-Richtlinie. **mit neunmaligem Kugelfall.



Prüfmethode

Durchbruchhemmende Verglasung

Die Prüfung wird mit einer genormten Maschine und nach festgelegter Prüfmethode durchgeführt, die den Angriff mit einer handgeführten schweren Axt (2 kg) simuliert. Dabei wird ermittelt, wie viele Axtschläge erforderlich sind, um eine Durchbruchöffnung von 400 x 400 mm zu schaffen.

Die Verglasungen werden in drei Widerstandsklassen wie folgt unterteilt:

- Klasse P6B = 30-50 Schläge
- Klasse P7B = 51-70 Schläge
- Klasse P8B = >70 Schläge



Prüfmethode EN 1063

Durchschusshemmende Verglasung

Die Prüfmethode ist eine Beschussprüfung mit Schusswaffen oder mit einer ballistischen Prüfeinrichtung. Die je nach Klasse geforderten Auftreffgeschwindigkeiten sind in der Tabelle angegeben.

In der Klasse SG1 werden 3 Scheiben mit 1 Schuss geprüft. In den Klassen BR1 bis BR7 und SG2 werden 3 Gläser mit je 3 Schuss geprüft. Die Treffpunkte bilden ein Dreieck mit 120 mm Kantenlänge im Zentrum der Scheiben.

TIERISCHVIELFÄLTIG.

ENTDECKEN SIE UNSERE GLASWELT!

Wärmeschutzglas



Sonnenschutzglas



Einscheiben-Sicherheitsglas



Lärmschutzglas



Begehbares Glas



Designglas



Die CLIMApusSECURIT® Unternehmen bieten mit ihren Partnern die komplette Vielfalt an multifunktionalen Verglasungen – auch in Ihrer Nähe. Lassen Sie sich beraten!

Ihr Partner berät Sie gerne:

CLIMA+SECURIT®
Die Flachglas-Experten

**C/O SAINT-GOBAIN
GLASS DEUTSCHLAND GmbH**
Nikolausstraße 1
D-52222 Stolberg
glassinfo.de@saint-gobain.com
www.climaplus-securit.com

 **GlasWulfmeier**
Der Flachglasexperte

GLASWULFMEIER GMBH
Eckendorfer Str. 45-47
33609 Bielefeld
Deutschland

Tel.: +49 (521) 303010
Fax: +49 (521) 3030146
info@glas-wulfmeier.de
www.glas-wulfmeier.de